



GETTY IMAGES

## Anstehende Anklage gegen Trump: Obstruktion und Spionage

- [12.06.2023](#)

Die Staatsanwälte bereiten sich darauf vor, die Geschworenen in Washington, D.C., aufzufordern, bereits am 8. Juni über eine Anklage gegen US-Präsident Donald Trump wegen Behinderung der Justiz und Spionage abzustimmen.

**Die Anklagepunkte:** Trump wird vorgeworfen, gegen Abschnitt 793 des Kapitels 37 des US-Strafgesetzbuchs verstoßen zu haben, der das „Sammeln, Übermitteln oder Verlieren von Verteidigungsinformationen“ verbietet. Die Staatsanwaltschaft teilt der Öffentlichkeit nicht mit, welche Dokumente oder Informationen er angeblich weitergegeben hat.

**Strategische Anschuldigungen:** Abschnitt 793 enthält keine Bestimmungen über Verschlussachen. Die Anwendung dieses Paragraphen erschwert es Trump, zu behaupten, er habe seine präsidentialen Befugnisse genutzt, um Dokumente freizugeben, die er dann aus dem Weißen Haus entfernt und nach seiner Präsidentschaft in Mar-a-Lago aufbewahrt hat.

Eine Anklage wegen dieses speziellen Strafgesetzes bedeutet, dass er, selbst wenn er zum Besitz der legalen Papiere berechtigt wäre, der Weitergabe von Informationen „im Zusammenhang mit der Landesverteidigung“ für schuldig befunden werden könnte, was nach diesem Gesetz unabhängig vom Einstufungsstatus verboten ist.

**Zeugenbeeinflussung?** Nach Angaben mehrerer Personen, die mit dem Fall vertraut sind, hat Trumps Anwaltsteam beim Justizministerium den Vorwurf erhoben, dass ein leitender Staatsanwalt, der mit dem Fall befasst ist, Zeugen manipuliert hat. Sie beantragten, die geplante Anklageerhebung zu verschieben, um Zeit zu haben, den Vorwurf zu untersuchen. Das Justizministerium lehnte dies ab.

**Hexenjagd:** Trump bezeichnete die Anklage auf seiner Plattform Truth Social als die größte Hexenjagd aller Zeiten. Er argumentierte, das Justizministerium sei voreingenommen, weil es ihn strafrechtlich verfolge, während es Joe Biden nicht anklagte, nachdem man in seinem Besitz geheime Dokumente aus seiner Zeit als Vizepräsident gefunden hatte.

**Vertuschung für Biden:** Diese Woche veröffentlichte der Abgeordnete James Comer eine Resolution, um den Direktor des Federal Bureau of Investigation, Christopher Wray, wegen Missachtung des Kongresses anzuklagen, weil er sich weigerte, ein Dokument über Bidens angebliche Beteiligung an einem Bestechungsprogramm auszuhändigen.

Letzten Donnerstag hob Comer die Abstimmung gegen Wray auf, da das FBI zustimmte, das Dokument freizugeben. Dies ist ein großer Schritt zur Aufdeckung der Korruption des FBI und der Verbrecherfamilie Biden. Günstig für Biden, wird es wahrscheinlich nicht viel Berichterstattung bekommen, wenn Trump angeklagt wird.

**Krieg gegen Trump:** Die Linke tut alles, was in ihrer Macht steht, um Trump daran zu hindern, jemals wieder ein Amt zu bekleiden. Es ist Teil ihrer Agenda, Trump zu „kriegen“. Werden sie Erfolg haben?

In 2. Könige 14, 26-28 wird ein endzeitlicher Jerobeam prophezeit, den Gott benutzen wird, um Israel vorübergehend zu retten. In seiner [Januar-Titelgeschichte](#) für die *Philadelphia Posaune* erklärte der Chefredakteur Gerald Flurry:

Satan will Amerika zerstören. Und leider ist er dabei furchtbar erfolgreich. Aber Gott wird das nicht erlauben. Er wird Israel retten, vorübergehend. Und wie? „Durch Jerobeam“. In der Antike tat er dies durch König Jerobeam II. Prophetisch gesehen ist das die Rolle, die Herr Trump spielen wird. Dies ist noch nicht in dem Maße geschehen, wie es geschehen wird. Trump muss in die Präsidentschaft zurückkehren, um diese Aufgabe zu erfüllen.

Das ist eine kühne Behauptung, aber Sie können sie selbst beweisen. Um diese Prophezeiung vollständig zu verstehen, fordern Sie ein kostenloses Exemplar von [Amerika unter Beschuss](#) an.